



Sammlung Theaterzettel

Fidelio.

Röhr, Hugo

1894-09-14

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 14. September 1894.

5. Vorstellung im Abonnement **B.**

Gastspiel der Frau Cäcilie Mohor.

FIDELIO.

Oper in 2 Abtheilungen von Beethoven.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Röhr. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

Vor dem 2. Akt: „Leonoren-Ouverture in C-dur.“

Personen:

Don Fernando, erster Minister des Königs von Spanien Herr Knapp.	Rocco, Kerkermeister Herr Marx.
Don Pizarro, Gouverneur einer Festung, die als Staatsgefängniß dient * *	Marzelline, seine Tochter Frä. Tobis.
Florestan, ein vornehmer Gefangener Herr Erl.	Jacquino, Pförtner Herr Rüdiger.
Leonore, seine Gemahlin, unter dem Namen Fidelio * * *	Erster } Staatsgefangener (Herr Peters.
	Zweiter } Staatsgefangener (Herr Starke I.
	Staatsgefangene, Offiziere und Wachen. Volk.

* * * Leonore Frau Cäcilie Mohor als Gast.

* * Don Pizarro Herr Ludwig Dingeldey als Gast.

Die Handlung spielt in einem spanischen Staatsgefängniß, einige Meilen von Sevilla.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Aiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Logen II. Rang, 1 Reihe	Mt. 3.— per Platz
Logen II. Rang (4 Plätze)	Mt. 2.— per Platz	2. u. 3. Reihe	2.50 " "
Einzelne Logenplätze:		Logen III. Rang, 1 Reihe	2.— " "
Reserveloge I. Rang, 1 Reihe	5.— " "	2. u. 3. Reihe	1.20 " "
2. 3. u. 4. Reihe	4.50 " "	Sperreß im Parquet	3.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.— " "	Stehplatz im Parquet	2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— " "	Particere	1.70 " "
2. u. 3. Reihe	1.50 " "	Gallerieloge	—80 " "
		Gallerie	—40 " "

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr und Nachm. von 3—5 Uhr. Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vorerklaugen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Hauptkasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hauptkasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochheim (vorm. G. Guttenberger) Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis zur Stunde der Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 51	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germeröheim	10 Uhr 5
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Brühlthal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Kedarau, Schwellingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			

Sonntag, den 16. September 1894. **6. Vorstellung im Abonnement A.**

Der Pfeifer von Hardt.

Romantische Volksoper in 5 Akten. Nach W. Hauff's Lichtenstein-Sage von Dr. Hermann Haas. Musik von Ferd. Langer.

Anfang 6 Uhr.